Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950301

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Lößnitzgrundstraße 37

Gem. * Fl-stck. * Flur Wahnsdorf * 430/1

Bauwerksname Grundmühle

Kurzcharakteristik

Mühlengebäude (später als Gasthaus genutzt); Putzbau mit Mansarddach, in Richtung Talausgang tiefe Holzlaube über erdgeschosshohem Unterbau, ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Grundmühle mit angebauten Nebengebäuden, später Gasthaus. Zweigeschossiges Gebäude mit stark ausgebautem Dachgeschoss. Unterschiedliche Dachformen über dem Hauptbau und den Ausbauten: Mansarden- und Krüppelwalmdächer. Nach Süden, in Richtung Talausgang, tiefe Laube über erdgeschosshohem Unterbau, ein flaches Walmdach mit Akroteren. Der Putzbau mit Sandsteingliederungen und Ziegeldach. Der jetzige Zustand geht auf einen tiefgreifenden Umbau der Zeit um 1900 durch Architekt Carl Käfer zurück, der Kern älter, erwähnt bereits im 16. Jahrhundert als „Mühle im Grunde unter Wahnsdorf“. Auf der Nordseite (in Hanglage) Anbauten mit steilen Dächern und flach gewölbter Dachfläche, angefügt um 1910. Parallel zum Lößnitzbach ein zweigeschossiger Nebenbau mit flach geneigtem Dach, ein Putzbau mit Ziegelstein- und Sandsteingliederungen, errichtet Ende des 19. Jahrhunderts.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

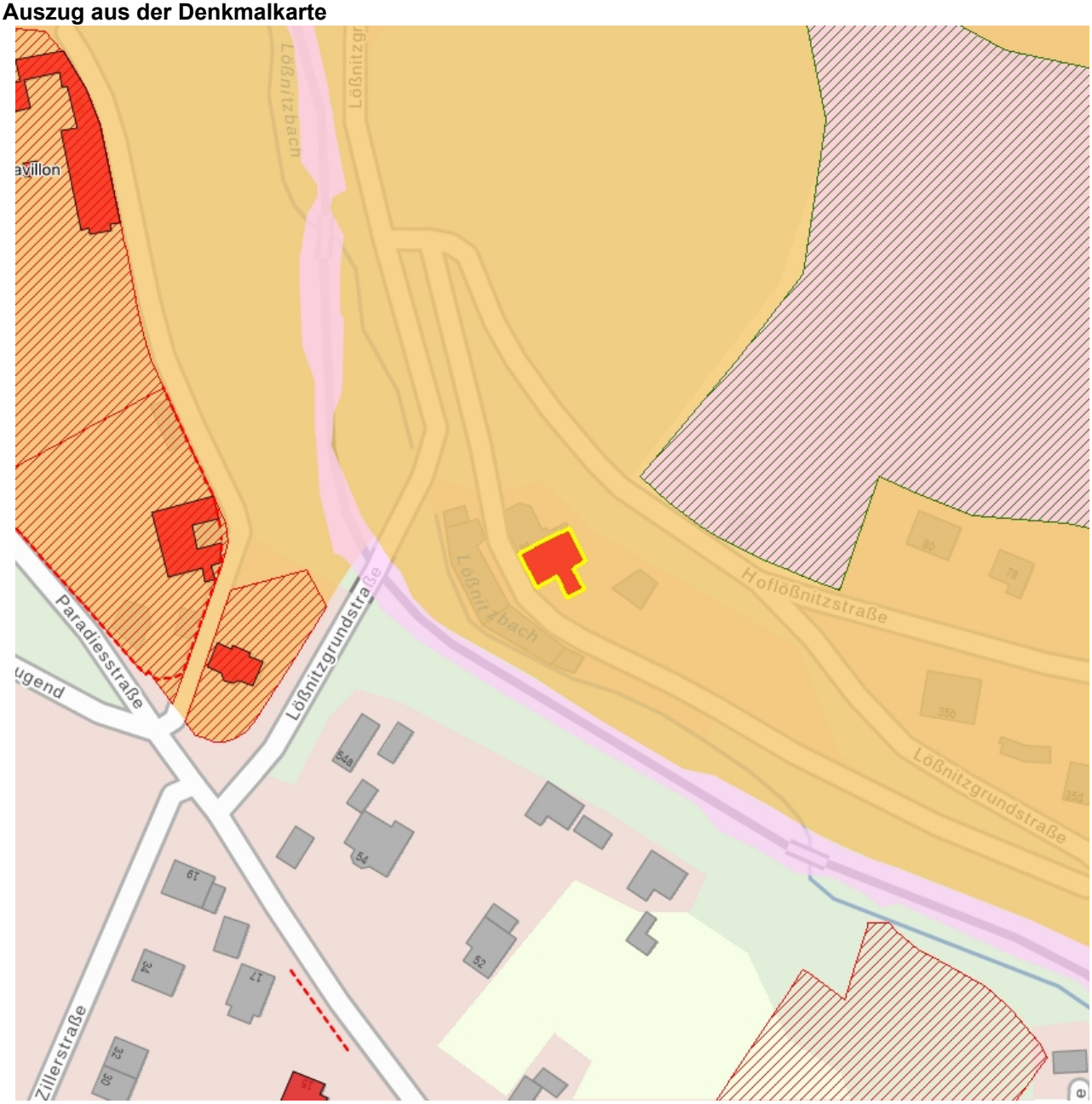
Datierung im Kern um 1820 (Mühle)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**CXX/43/34**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Mühlengebäude, jetzt Gasthaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.